

Gesuch für Ausstellung / Erneuerung der Trainer-Lizenz

Art der Lizenz:

<input type="checkbox"/>	Erstausstellung Lizenz Trainer Light-Contact Boxing + LC Kampfrichter (provisorisch)
<input type="checkbox"/>	Erneuerung Lizenz Trainer Light-Contact Boxing + LC Kampfrichter

LCBA-Verein:

Name:	Vorname:
Geb.-Dat: TT/MM/JJJJ:	Adresse:
Plz, Ort	Tel:
E-Mail:	Nationalität:

„Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben. Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenwirken.“

Die Gesuchsteller stehen mit ihrer Unterschrift für die obenstehenden ethischen Verhaltensweisen ein und bescheinigen die Richtigkeit der gemachten Angaben. Sie unterstellen sich der Swiss Olympic „Ethik-Charta“ und der „Einwilligungserklärung Datenschutz“ (siehe folgende Seiten).

Widerhandlungen gegen die Ethik-Prinzipien können den Entzug der Lizenzen, Ausschluss aus dem Verband, und allenfalls strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Ich habe die *Ethik-Charta* und die *Einwilligungserklärung Datenschutz* gelesen.

Kandidat:

Ort und Datum :

Erforderliche Beilagen:

Erstausstellung Lizenz		Lizenzerneuerung	
<input type="checkbox"/>	Passfoto	<input type="checkbox"/>	Fortbildungsbestätigung (Seite 2)
<input type="checkbox"/>	Zahlungsbestätigung Lizenzgebühren (www.light-contact.ch > Organisatorisches > Gebühren)	<input type="checkbox"/>	Fortbildungsquiz (Seite 2)
		<input type="checkbox"/>	Zahlungsbestätigung Lizenzgebühren (www.light-contact.ch > Organisatorisches > Gebühren)

**Die Lizenzgebühr muss im Voraus entrichtet werden und der Zahlungsbeleg mit dem entsprechenden Verwendungszweck (Name Trainer + Club) ist zusammen mit dem Gesuch an die Geschäftsstelle (siehe Kopfzeile) einzureichen.
Unvollständige Lizenzgesuche werden nicht bearbeitet.**

Fortbildung (<http://www.swissboxing.ch> / > Agenda > Kurse)

Um die Qualität der SwissBoxing Trainer langfristig zu gewährleisten, besteht eine Fortbildungspflicht. Trainer erhalten erst eine Lizenz ausgestellt, wenn sie allen Anforderungen nachgekommen sind.

"Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein!" (Philip Rosenthal)

Fortbildungspflicht alle 2 Jahre:

-) boxspezifische oder allgemeine Fortbildung ¹
-) erfolgreiches Lösen des Fortbildungsquiz ²

1

Inhalt: Kurse welche die Qualität des Trainings oder der Wettkampfbetreuung erhöhen

Dauer boxspezifische Fortbildungen: vollständiger Besuch der Veranstaltung gemäss Ausschreibung (im Falle von Weekend-Kursen, z.B. Filzbach oder Magglingen, mind. 1 ganzer Tag)

Dauer allgemeine Fortbildungen: mindestens 3h

Bestätigung: Bei *offiziellen SwissBoxing Fortbildungen* wird die Teilnahmebestätigung direkt vom Kursleiter der Geschäftsstelle weitergeleitet.

Bei *allen anderen Fortbildungen* müssen **Teilnahmebestätigung, genaue Kursinhalte und Kontakt (email oder Telefon)** des jeweiligen Instructors / Ausbildungsverantwortlichen an die Geschäftsstelle von SB eingeschendet werden (am besten digital als Scan), damit über Anrechnung entschieden werden kann.

Anrechnung: Die Geschäftsstelle vermerkt die Fortbildung digital in der Datenbank, sodass diese im Folgejahr nicht mehr beigelegt werden muss. Im Zweifelsfalle bzgl. der Anrechnung entscheidet der entsprechende Ausbildungsverantwortliche.

2

Zur Auffrischung des Trainingswissens, sowie der Regeln und Abläufe muss ein Multiple-Choice-Quiz korrekt ausgefüllt werden. Das Quiz findet sich auf <https://www.swissboxing.ch/de/quizzes>. Zum Lösen besteht kein Zeitdruck, es dürfen alle Ausbildungsdokumente gebraucht werden, im Internet gesurft und Kollegen gefragt werden. Das Quiz kann mehrmals gelöst werden, falls zu viele Fragen falsch beantwortet wurden. Wichtig ist, dass am Schluss alle Antworten klar sind. Sobald das Quiz erfolgreich gelöst wurde, wird automatisch eine Bestätigung an die Geschäftsstelle geschickt.

Bei Einlösung von mehreren Trainer-Lizenzen muss für jede Ausbildungsrichtung das entspr. Quiz gelöst werden.

Wer länger keine Lizenz mehr eingelöst hatte, muss sich beim Ausbildungsverantwortlichen melden (AOB:

<http://www.swissboxing.ch/de/adressen/kommission/17> / LCB: <http://www.swissboxing.ch/de/adressen/kommission/52>) und anstatt des Quiz die entsprechende Prüfung (<https://www.swissboxing.ch/de/quizzes>) lösen. Diese muss innerhalb eines Tages gelöst werden, und auf dem Computer müssen für diese Seite *Cookies* akzeptiert werden.

Mögliche BOXSPEZIFISCHE Fortbildungen:

Offizielle Fortbildungen von SwissBoxing oder der LCBA

Besuch einer weiteren SwissBoxing oder LCBA Trainer-Ausbildung

Kampfrichter-Ausbildung (LC, Olympisches Boxen oder Profiboxen)

Boxausbildungen anderer Verbände (FFB, DBV, FPI, ÖBV)

Mögliche ALLGEMEINE Fortbildungen:

Swiss Olympic und Baspo Kurse ([Trainerbildung Schweiz](#))

Swiss Olympic Kurse können von allen interessierten Trainern besucht werden, die im Leistungssport tätig sind. Bei Platzmangel werden jedoch Trainer mit SO Berufstrainerausbildung BTA (6 Weekends) bevorzugt.

J+S-Kurse (<https://www.jugendundsport.ch/>)

Boxen ist wegen dem erlaubten Niederschlag nicht Teil von Jugend + Sport. Wer aber eine J+S-Ausbildung in einer anderen Sportart hat, kann sich auch interdisziplinäre Kurse als FKs anrechnen lassen.

Fitnessinstruktoren-Schulen

Div. Aus- und Weiterbildungen, z.B.: www.safs.com / <http://www.fitspro.org> (Romandie) / www.klubschule.ch u.a.

Kurse von anderen Anbietern:

Auch andere Anbieter führen wertvolle Kurse durch, die den Horizont des Trainers erweitern und seine Coaching-Fähigkeiten verbessern. Empfehlungen werden gerne entgegengenommen.

Nothilfe-Kurse ([Kurse](#))

Alle 10 Jahre kann auch ein Kurs in Nothilfe angerechnet werden.

Gemeinsam für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport.

Die neun Prinzipien der Ethik-Charta im Sport

1 Gleichbehandlung für alle.

Nationalität, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft, religiöse und politische Ausrichtung führen nicht zu Benachteiligungen.

2 Sport und soziales Umfeld im Einklang.

Die Anforderungen in Training und Wettkampf sind mit Ausbildung, Beruf und Familie vereinbar.

3 Stärkung der Selbst- und Mitverantwortung.

Sportlerinnen und Sportler werden an Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt.

4 Respektvolle Förderung statt Überforderung.

Die Massnahmen zur Erreichung der sportlichen Ziele verletzen weder die physische noch die psychische Integrität der Sportlerinnen und Sportler.

5 Erziehung zu Fairness und Umweltverantwortung.

Das Verhalten untereinander und gegenüber der Natur ist von Respekt geprägt.

6 Gegen Gewalt, Ausbeutung und sexuelle Übergriffe.

Physische und psychische Gewalt sowie jegliche Form von Ausbeutung werden nicht toleriert. Sensibilisieren, wachsam sein und konsequent eingreifen.

7 Absage an Doping und Drogen.

Nachhaltig aufklären und im Falle des Konsums, der Verabreichung oder der Verbreitung sofort einschreiten.

8 Verzicht auf Tabak und Alkohol während des Sports.

Risiken und Auswirkungen des Konsums frühzeitig aufzeigen.

9 Gegen jegliche Form von Korruption.

Transparenz bei Entscheidungen und Prozessen fördern und fordern.
Den Umgang mit Interessenkonflikten, Geschenken, Finanzen und Wetten regeln und konsequent offenlegen.

www.spiritofsport.ch

... for the **SPiRiT** of **SPoRT**

2015

➔ **Details zur Ethik-Charta von Swiss Olympic, Präventionsprojekte und Hilfsmittel finden sich auf <https://www.swissolympic.ch/athleten-trainer/werte-ethik/ethik-charta.html> und auf <https://www.coolandclean.ch>**

Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung und Weitergabe personenbezogener Daten

Der für die Veröffentlichung verantwortliche Vereinsvorstand ist verpflichtet, alle Massnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes zu ergreifen, die durch die Umstände geboten erscheinen. Angesichts der besonderen Eigenschaften von Online-Verfahren (insbesondere Internet), kann dieser den Datenschutz jedoch nicht umfassend garantieren.

-
- Als Verbandsmitglied nehme ich die Risiken für eine Persönlichkeitsverletzung zur Kenntnis und mir ist bewusst, dass die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine mit der Schweiz vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen.
 - Darüber hinaus ist nicht garantiert, dass:
 - die Daten vertraulich bleiben
 - die inhaltliche Richtigkeit fortbesteht
 - die Daten nicht verändert werden können.

Als Verbandsmitglied kann ich meine Einwilligung jederzeit zurückziehen. Ich bestätige, das Vorstehende zur Kenntnis genommen zu haben und erlaubt dem Verband folgende Daten online auf der Internetseite des Vereins www.swissboxing.ch zu veröffentlichen, sowie zu verbandsinternen Zwecken und zur Organisation des Sportbetriebs, der Mitgliedermeldung an die übergeordneten Verbände weiterzugeben, sowie sie in einer gestützten Mitgliederverwaltungssoftware zu speichern, zu verarbeiten und zu nutzen:

-
- Allgemeine Daten (Vorname, Nachname, Fotografien, etc.)
 - Spezifische Daten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, etc.)
 - Sonstige Daten (Leistungsergebnisse, Mannschaftsgruppe, Lizenz, etc.)

Darüber hinaus ist mir bewusst, dass meine Daten aufgrund meiner Mitgliedschaft bei SwissBoxing verarbeitet werden. Auch dort werden bei entsprechenden Anlässen (sportliche Erfolge, ehrenamtliche Tätigkeit, etc.) gegebenenfalls Daten inklusive Bilder von mir in Printmedien und online Medien (www.swissboxing.ch) veröffentlicht. Diese Verarbeitung kann auch im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung erfolgen.